

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Lichtenstein**

**Lindpaintner, Peter Joseph**

**Hamburg; Leipzig, [ca. 1845]**

4. Terzett

[urn:nbn:de:bsz:31-283916](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-283916)

N<sup>o</sup> 4. TERZETT.

Andantino affettuoso.

Pianoforte.

Marie.

*m.v.*

Was der Lie-be wei-che Hand sanft mit Ro-sen einst umwand, trennt des Schicksals Sturm und Streit;

Georg.

*m.v.*

Was der Lie-be wei-che Hand sanft mit Ro-sen einst umwand, trennt des Schicksals Sturm und Streit;

*rallent.* *a Tempo*

Lieb' und Treu' ge-schwo - ren — ach sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le-ben sie entweilt! —

*rallent.* *a Tempo*

Lieb' und Treu' ge-schwo - ren — ach sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le-ben sie entweilt! —

*pp*

*rallent.* *a Tempo*

Eichtenstein.

Eern umarmt' ich dich als Sohn, wack-erer Jüngling — doch uns scheidet schon das Ge-bot der

Marie.  
Und so  
Georg.  
Und so

Eh - - re und ..... der Pflicht mei - ne Sa - che ist die dei - ne nicht! —

glü - hen in ver - ein - ten Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen so wirkt des Le - ben

glü - hen in ver - ein - ten Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen so wirkt das

und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

wild und graus, so wirkt das Le-ben wild und graus, ein - sam uns in ei - ne  
 Le - - ben ja das Le-ben wild und graus, ein - sam uns in ei - ne  
 wild und graus, wirkt das Le-ben wild und graus, ein - sam euch in ei - ne

*cresc.*

Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam uns in ei - ne Wüß' hin -  
 Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam uns in ei - ne Wüß' hin -  
 Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam euch in ei - ne Wüß' hin -

*calmato*

*f* *pp*

aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!  
 aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!  
 aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!

*f* *p* *cresc.* *f*

Marie. Va - ter wei - le!

Georg. Va - ter wei - le!

Lichtenstein. Va - ter wei - le!

Schei - det Kin - der uns droht Ge-

Uein! ich kann ihn nim - mer las - sen

Uein! ich kann sie nim - mer las - sen

fahr; wir sieh'n in Ei - le! uns droht Ge - fahr, wir sieh'n in

o See - len - peim nicht zu er - fal - sen! ihn las - sen!

o See - len - peim nicht zu er - fal - sen! sie las - sen!

Ei - le! du gabst dem Sun - de Pflicht und Wort, du gabst dem

*cresc.* *pp*

ihn las - sen! o Kampf und Lei - den! vermag's nicht zu  
 sie las - sen! o Kampf und Lei - den! vermag's nicht zu  
 Gun - de Pflicht und Wort; uns ruft die un - re, wir zieh'n

las - sen! o wer - de un - ser, steh' uns bei!  
 las - sen! noch schwur ich nichts, noch bin ich frei! noch schwur ich  
 fort!

o wer - de un - ser, steh' uns bei!  
 nichts, noch bin ich frei! mich fet - telt  
 ihn fet - telt Scham und al - te Treu - e

o wer - de un - ser, steh' uns bei!  
 nichts, noch bin ich frei! mich fet - telt  
 ihn fet - telt Scham und al - te Treu - e

So blei - be!

Scham und al - te Treu - e! o Kampf und

Scham und al - te Treu - e! ja blei - be, und wir schei - den!

*mf* *p* *sf*

Lei - den be - gin - nest du auf's neu - e?

*p*

*dol.* Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst umwand

*dol.* Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst um - wand, ach!

*dol.* Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst umwand

*ritard.* *a Tempo* *p*

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren!

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren!

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren — ge - schwo - ren!

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

*rit.* *a Tempo*

*poco stringendo*

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen wirkt das Le - ben

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

*poco stringendo*

*pp*



wild und graus uns in ei - ne Wütl' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand  
 wild und graus uns in ei - ne Wütl' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand  
 wild und graus uns in ei - ne Wütl' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand

*rall.* *a Tempo*  
*pp* sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!  
*pp* sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!  
*pp* sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!

*rallent.* *a Tempo*  
*p* *cresc.*

*ff* Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und  
*ff* Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und  
*ff* Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und

*p*

*cresc.*  
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach ver - - lo - - ren  
*cresc.*  
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach sie geh'n ver - *ff* lo - ren  
*cresc.*  
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach sie geh'n ver - *ff* lo - ren

wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das  
 wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das  
 wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das

Ce - - - ben sie ent-zweit!  
 Ce - - - ben sie ent-zweit!  
 Ce - - - ben sie ent-zweit!

*Sichtenstein.*

*Allegro*

Mich ruft die Pflicht! ihr müßt nun schei-den!

*lento.*

*Andante.*

*p*

Le - - be wohl! (*Umarmung.*) le - - - be wohl!

Le - - be wohl! *Adagio.* le - - - be wohl!

le - - - be wohl!

*calando*

*Adagio.*

*p* *Tempo 1<sup>mo</sup>*

*dimin.*

**Allegro non troppo.**

*Pfeiffer.*

Eder Herr von

*p*

*cresc.*

*f*

*Recit.*

*Cichtenstein.* *Pfeiffer.*

*Cichtenstein!* Du hier? in Ulm! der Feind der Stadt? Nur lei-se edler Herr! nur lei-se! Euch zu rufen, kam ich ver-

*Marie.* (herzutretend)

Hier droht Ge-fahr; nehmt euch in

*Cichtenstein.* *Georg.*

stohlen her; uns droht Ge-fahr... den Herzog.... Himmel! was ist's mit ihm? Hier droht Ge-fahr; nehmt euch in

Acht!

*Pfeiffer.*

Acht! Die Schwei-zertruppen sind, vom Hund be-sto-chen, dem Her-zog Ul-rich treu-los

wor-den! Sie sich'n da-von; und sei-ne be-ste Kraft ist nun ge-brochen!-

*p* *crese.*

**Lichtenstein.**

So steht das Land dem Feinde of - fen? O harter

**Pfeiffer.**

Schlag, der uns ge-trof-fen! Der Her-zog sam-melt um sich sei-ne Treu-en\_ ein klei-nes Häuf-lein, da-

rin je-des Haupt ge-wich-tig zähl-t und wiegt; ihr fehlt noch, viel ed-ler Herr von Lichtenstein; und Ulrich

**Lichtenstein.** *Allegro* (Sie wollen gehen.)

wartet: kommt nur, kommt nur! Wir ziehn in Eile! komm' Ma-ri-e\_ Ge-org auf Wieder-se - hen!